Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 14. Januar 1934

Nachlass Faulhaber 10015, S. 135

Stand: 25.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 14.1.34, 7.00 Uhr im Dom celebriert, allein, weil Secretär heute den Gottesdienst auf der Zugspitze hat.

Sambeth mit ihrem Schützling: Wilhelm Wenzer? und seine Mutter. Er ist Schüler der ersten Klasse im Ludwigs-Gymnasium. 20 M. der Mutter und ihm selber einen Nicolaus und Gebäck.

Helene Rodich – die Adventspredigten.

Baronin Moreau: Bringt Armenbriefe zurück. Große Sorge mit ihrem jüngsten Sohn wegen Heirat. Gut, daß Schwestern pflegen.

Abends 18.30 Uhr kommt überraschend Ivo Fischer: Diözesanblätter beschlagnahmt, weil der Satz gegen Sterilisierungs gesetz. Hat bereits protestiert. Hier werden wir abwarten bis morgen andere Nachricht hören. Ich rufe Pater Cornelius an und er geht zu ihm nach Sankt Anton.